

# Stadtjournal

# Nidderau

Lesen Sie in dieser Ausgabe:

30. August bis 2. September: Ustemer Kerb • 4. September: „Fröhlicher Kaffeenachmittag“ • Gospel-Express naht • Gemeindefeste der Kirchen

## Sängervereinigung Nidderau

### Wien, Wien, nur du allein...

Nidderau. Wien ist die Stadt vieler Träume und Wünsche. Wien ist eine schöne und abwechslungsreiche Metropole. Das war der Grund, weshalb sich der Vorstand der Sängervereinigung für ein Wochenende in Wien entschieden hat.

Anfang August ging es los. Nach Begrüßungstrunk mit dem Hotelchef in Wolkersdorf und Abendessen erfreute ein Alleinunterhalter mit Schifferklavier, die besonders bei den älteren Teilnehmern gut ankamen.

Am zweiten Tag lernten die Teilnehmer mit einer Stadtführerin Teile von Wien bei einer Stadtrundfahrt kennen. Die Besichtigung des Hundertwasserhauses war die letzte Station, bevor die Gruppe zum Stephans-

dom fuhr. Was wäre Wien ohne einen Besuch in Grinzing? Dort angekommen, konnte man erfahren was es mit dem „Heurigen“ auf sich hat. Am dritten Tag stand eine Fahrt durch den Wienerwald nach Baden auf dem Programm. Weiter ging es am Jagdschloss Mayerling vorbei, wo die tragische Liebesgeschichte des österreichischen Kronprinzen Rudolf mit einer einfachen Baronesse tragisch endete. Am Nachmittag erreichte die Gruppe Schloss Schönbrunn.

Wolkersdorf liegt im „Weinviertel“ vor den Toren Wiens. Da liegt es auf der Hand, den letzten Abend mit einer zünftigen Weinprobe abzuschließen. Der Besitzer des Weinguts Klaus begleitete mit

seinen interessanten Ausführungen die Probe und konnte damit den Wissensdurst der Anwesenden stillen.

Am Sonntag hieß es Abschied nehmen. Nach einem Ständchen für den Hotelbesitzer wurde die Rückfahrt angetreten. Auf der Fahrt durch die Wachau nach Melk wurde zunächst die Stadt Kretsms besucht. Melk muss man gesehen haben. Es ist ein barockes Meisterwerk, das für den Betrachter eine wundervolle Einheit bildet, wobei das Sakrale sehr betont wird.

Die Kirche beherrscht deutlich die übrigen Bauwerke. Nach einer hervorragenden Bewirtung im Stiftsrestaurant wurde Melk verlassen und die Heimreise nach Windecken angetreten.

## Fotobuch zum Stadtjubiläum



Fotograf Griepentrog übergab im Rathaus das erste Exemplar an Hans-Theo Freywald

Windecken. Anlässlich der 725-Jahr-Feier zur Stadtrechtsverleihung an Windecken hat die Fotowelt Griepentrog ein Fotobuch erstellt, das jetzt druckfrisch zur Verfügung steht.

Seit Januar gab es eine Vielzahl von Veranstaltungen, die über viele Monate hinweg mit Vorträgen, Stadtführungen und Festen die Geschichte der Stadtwerdung beleuchteten. Allein durch ehrenamtliche Eigeninitiative entstand ein Fotoband, der die besten Bilder zeigt und in dem sich viele Windecker wiederer-

kennen werden. In Vertretung von Bürgermeister Gerhard Schultheiß, der das Grußwort geschrieben hat, nahm Stadtrat Hans-Theo Freywald das erste Exemplar aus den Händen von Wolfgang Griepentrog entgegen.

Das Buch kostet 10 Euro und kann im Internet bestellt werden. Ferner besteht die Möglichkeit der Abholung bei der „Fotowelt Griepentrog“ (Zum Büdesheimer Pfad 38), mittwochs und freitags von 8 bis 15.30 Uhr oder nach Vereinbarung unter (06187) 9924451. [www.fotowelt-griepentrog.de](http://www.fotowelt-griepentrog.de)



Für die Sängerinnen und Sänger war die Fahrt nach Wien eine erlebnisreiche Chorreise

Die nächste Ausgabe erscheint am 12.9.13  
Anzeigenschluss: Montag, 2.9.13  
Redaktionsschluss: Dienstag, 3.9.13 • 7 Uhr  
Verlag Stadtjournal • Telefon (06047) 9885-0  
[www.verlag-stadtjournal.de](http://www.verlag-stadtjournal.de)

Sie erhalten Ihr Journal **später**  
als **Donnerstag, 18 Uhr?** Dann rufen Sie  
uns bitte unter Tel. (06047) 9885-135 an!